



Epistel



Gemeindebrief November-Januar 2016/17

der ev.-luth. Kirchengemeinden der Niedergrafschaft:

Veldhausen-Füchtenfeld, Neuenhaus-Uelsen, Emlichheim, Hoogstede

Ich sagte zu dem Engel, der an der Pforte des neuen Jahres stand: Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit entgegensehen kann.

Aber er antwortete: Geh nur hin in die Dunkelheit und lege deine Hand in die Hand Gottes. Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.



Füchtenfeld



Veldhausen



Neuenhaus



Uelsen



Hoogstede



Emlichheim

Thema

Inhaltsverzeichnis	2
Angedacht	3
Gemeindenachrichten aus Emlichheim u Hoogstede	4-9
Gemeindenachrichten aus Neuenhaus-Uelsen	10-15
Gemeindenachrichten aus Veldhausen-Füchtenfeld	16-21
Niedergrafschafter Pfarrstellen	22
Kontakte in Emlichheim und Hoogstede	23
Gottesdienste	24/25
Kontakte in Neuenhaus-Uelsen,Veldhausen-Fücht.	26
Gottesdienste zu Weihnachten/Jahreswechsel	27
Brot für die Welt	28
Kloster Frenswegen	29
Jugendseite	30

Impressum

Herausgeber:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Emlichheim und Hoogstede, Pastor Arnold Magdanz, Westersand 9, 4924 Emlichheim, Tel.: 05943/7525

Ev.-luth. Kirchengemeinde Neuenhaus-Uelsen, Pastorin Anne Noll, Schulstraße 7, 49828 Neuenhaus, Tel.: 05941/256

Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld, Pastorin Edda Remmers-Thielke, Bahnhofstr. 24, 49824 Neuenhaus/Veldhausen
Tel.: 05941/5530

Verantwortliche Redakteure:

Emlichheim und Hoogstede Ingo Wiesler, Sandhook 20, 49824 Emlichheim, Tel. 05943/98171, i.wiesler@online.de

Neuenhaus-Uelsen: Pastorin Noll, Schulstr.7, 49828 Neuenhaus, Tel. 05941/256, Anne.Noll@gmx.net

Veldhausen-Füchtenfeld: Pastorin Remmers-Thielke (V.i.S.d.P.), Bahnhofstr. 24, Tel. 05941/5530, Edda.Remmers-Thielke@evlka.de

Druck:

Druckerei MEPprint, Schulze-Delitzsch Str. 5, 49716 Meppen, Tel.: 05931/2508, Auflage 3400

Der Gemeindebrief "Epistel" erscheint alle 3 Monate und ist weiterhin kostenlos.

Der Redaktionsschluss ist der 01.01., 01.04., 01.07. und 01.10.2016

Den Gemeindebrief finden Sie auch im Internet: <http://www.niedergrafschafter.de/>

Thema

Arche Noah KITA Emlichheim	31
Johannes KITA Neuenhaus	32
Kleiner Stern KITA Füchtenfeld	33
Kinderseiten	34/35
Geburtstage in Emlichheim und Hoogstede	36/37
Geburtstage in Neuenhaus-Uelsen	38/39
Geburtstage in Veldhausen-Füchtenfeld	40/41
Freud und Leid in Emlichheim und Hoogstede	42
Freud und Leid in Neuenhaus-Uelsen	43
Freud und Leid in Veldhausen-Füchtenfeld	44
Gruppen und Kreise in Emlichheim und Hoogstede	45
Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen	46
Gruppen und Kreise in Veldhausen-Füchtenfeld	47

Wer für den Gemeindebrief spenden möchte, kann es unter folgendem Konto:
Kirchenkreisamt Meppen, Konto: DE 78 2665 0001 0000 0558 30
Zweck: Niedergrafschafter Gemeindebrief "Epistel"

An der Pforte des neuen Jahres

Immerhin steht ein Engel dort – an der Pforte des neuen Jahres. Gut, dass wir hier nicht alleine stehen...

Am liebsten möchten wir ein Licht mitnehmen, denn was kommt, wissen wir nicht und das bereitet immer Unbehagen.

Lieber mit einem Licht losgehen auf dem unbekannten Weg.

Und Licht können wir immer gut gebrauchen: In den grauen Novembertagen, wo wir auch ohne die „Novemberfeiertage“ Volkstrauertag, Bußtag und Ewigkeitssonntag auf trübe Gedanken kommen. Im Dezember auch, wenn wir in Weihnachtsvorbereitungen stecken, Termine zu managen haben, uns leider die große Geschenkidee noch fehlt – und wir uns mitten im angestrengtem Treiben fragen: Wo bleibt eigentlich mal Zeit für Besinnlichkeit?

Zum Jahreswechsel dann erst Recht. Ein Licht hätten wir gern.

Bekommen es aber nicht.

„Leg deine Hand in die Hand Gottes, das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.“ Na, der Engel hat ja Nerven... Wenn der von unseren ganzen Sorgen wüsste. Manchmal sind es richtige Zukunftsängste. Werden wir familiär und beruflich die richtigen Ent-

scheidungen treffen? Werden wir gesund bleiben? Oder gesundwerden? Welche Gemeinheiten werden sich unsere „Feinde“ für 2017 ausdenken? Welche Freundschaften werden es schaffen, zu überleben? Welche lieben Menschen werden wir 2017 verlieren?

Wir haben 2016 auch wieder eine Masse schlechte Erfahrungen gemacht und Enttäuschungen gesammelt. Nun auf ein Neues?!

Ich sagte zu dem Engel, der an der Pforte des neuen Jahres stand: Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fußes der Ungewissheit entgegensetzen kann.

Aber er antwortete: Geh nur hin in die Dunkelheit und lege deine Hand in die Hand Gottes. Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.

Da würden wir doch lieber ein Licht haben, das uns vor Gefahren warnt, uns hilft, auf dem richtigen Weg zu bleiben. Ein Licht, das uns voraus leuchtet. Ein bisschen in die Zukunft schauen können wäre nicht schlecht, dann könnten wir nachts vielleicht wieder besser schlafen.

Aber: Nein, Licht gibt es nicht. Der Engel hat etwas Besseres für uns: Die Hand Gottes. Leg deine Hand in Gottes Hand.

Mehr noch als ein Licht kann das Mut und Zuversicht geben. Ich bin nicht allein. Es geht einer mit, der das Leben kennt, der mich versteht. Einer, der tatsächlich die Zukunft bereits kennt und davor nicht zurückschreckt, sondern mit mir hineingeht.

Ja, es wird 2017 auch wieder Enttäuschungen, Ängste und durchwachte Nächte geben. Aber auch innige Gebetsmomente, dankbare Gebetserhörungen, spürbares Festgehaltenwerden in der Hand Gottes und wunderbares Staunen über die Gaben, die Gott mir zugedacht hat. (Neben all den guten Erfahrungen mit Menschen übrigens, die in unserem Leben meist gar nicht fehlen, sondern sich nur nicht in die Seele so sehr einbrennen wie das Negative...)

Gott geht mit ins neue Jahr. Gott steht uns zur Seite. Das ist besser als ein Licht und sicherer als ein bekannter Weg.

Anne Noll

Tag des Ehrenamtes in der evangelisch- lutherischen Thomaskirchengemeinde

Schon traditionell begeht die ev.-luth. Thomaskirchengemeinde in unregelmäßigen Abständen den Tag des Ehrenamtes. Der Kirchenvorstand in Zusammenarbeit mit dem

Pfarramt haben es sich zur Aufgabe gemacht, allen Ehrenamtlichen einmal einen Dank auszusprechen für die vielen Stunden der engagierten Mitarbeit. So wird der Gemein-

debrief, die „Epistel“, nicht nur ehrenamtlich hergestellt sondern auch durch viele Hände verteilt. Zum Geburtstag gehen Ehrenamtliche um zum Gratulieren und für eine besinnliche Stunde an Sonntagen ohne Gottesdienst laden Gemeindeglieder verantwortlich ein. All diesen Händen und noch vielen mehr ist ein Dank auszusprechen. Dies wurde mit einer Andacht, einem zünftigen Grillessen mit Salaten und Getränken in dem Gemeinderaum unserer Thomaskirche begangen. Neben vielen Gästen aus den ökumenischen Nachbarkirchengemeinden ließ es sich auch unser Bürgermeister nicht nehmen teilzunehmen. Alle Beteiligten waren von der gemütlichen und warmherzigen Atmosphäre angetan und voll lobender Worte.



Krippenspiel am Heiligen Abend in der Thomaskirche

Am 24. Dezember wird in der Thomaskirche zur Christvesper um 15.30 Uhr ein Krippenspiel durch die Hauptkonfirmanden unter tatkräftiger Unterstützung durch die Jugendgruppe aufgeführt. In dem ausgewählten Stück werden sich die Darsteller mit der Frage nach der Bedeutung von Weihnachten in

einem engen Bezug zu den biblischen Überlieferungen beschäftigen. Der Evangelist Lukas kommt zu Wort, der von einer Person dargestellt wird. Zu dieser Christvesper ist „Jung und Alt“ ganz herzlich eingeladen.



Gemeindeglieder der Niedergrafschaft am Bodensee

Zum diesjährigen Gemeindeausflug an den Bodensee hatten sich 28 Gemeindeglieder aus den Kirchengemeinden der Niedergrafschaft für sechs Tage auf die Reise gemacht. So erreichte die Gruppe gegen Abend die katholische Bildungsstätte St. Hersberg in Immenstaad. Bilderbuchmäßig liegt dieses Haus umrahmt von seinem Weinberg oberhalb des Bodensees, das uns

an den Abenden ein Ort der Ruhe und Erholung war.

Am ersten Morgen fuhren wir zur Wallfahrtsbasilika in Birnau, wo wir mit einer Andacht unsere Besichtigungsreise begannen. Diese Basilika wird wegen ihrer Schönheit der Malereien und Verzierungen und die außergewöhnlich gutklingende Orgel in Erinnerung bleiben. Noch am selben Tag ging die Reise zu den Pfahlbauten und der großen Klosteranlage Salem.



An den folgenden Tagen besuchte die Gruppe nach der Stadtbesichtigung von Meersburg die Insel Mainau mit ihrem besonderen Blütenmeer. Am Freitag stand dann unter Betreuung eines Reiseleiters ein Standrundgang durch Konstanz, der Besuch der kleinen Stadt ‚Stein am Rhein‘ mit seinem außergewöhnlich historischen Stadtkern und der tosende Rheinfall von Schaffhausen auf dem Programm.

Die wohl nachhaltigsten Erinnerungen an diese Fahrt brachte der

Samstag mit sich, denn hier wurde zuerst die "bayrische Insel Lindau mittels einer sehr guten Führung und anschließend die Flugtage bei Dornier in Friedrichshafen besucht, die auch als die „Do-Days“ über die Grenzen Deutschland bekannt sind und ein Sammelplatz vieler historischer Flugzeuge ist, die alle noch flugfähig sind.

Den größten Eindruck hinterließ das Feuerwerk in Konstanz, das die Gruppe via Schiff auf dem Bodensee erlebte. Ein Lichtermeer am Himmel, das sich auf der Oberfläche des Bodensees spiegelte und von klassischer Musik umrahmt war, vermittelte einen nachhaltigen Eindruck. Die Teilnehmer bestätigten unisono, dass dies das schönste Feuerwerk gewesen sei, das sie je erlebt hätten.

Jugendfreizeit in Oppeln

In den Sommerferien fuhr die Jugendgruppe zu einer mehrtägigen Freizeit nach Oppeln bei Cuxhaven und kam in dem einfachen aber sehr individuell nutzbaren Freizeithaus des Kirchenkreises Land Hadeln unter. Da wir für jede Verpflegung selbst zuständig waren, konnten wir auch die Essenszeiten eigenständig festlegen. Aber auch das Ausflugsprogramm hatte sehr individuelle Züge. So wurde unter kundiger Führung das Klimahaus in Bremerhaven erkundet. Hier ging

man durch alle Klimazonen des 8. östlichen Längengrads und durchwanderte die Tropen, die Wüste, die Polare, die Alpen und alle weiteren Landstriche unserer Erde entlang dieses Grads. Als besonders schön wurde dann die „Shoppingtour“ durch die Geschäfte in Bremerhaven erlebt. Ein weiterer Höhepunkt war der Sport- und Spielplatz in der Wingst mit seiner rasanten Sommerrodelbahn. Aber auch der Besuch des Wattenmeers bei Sahlenburg hatte prägende Er-

innerung. So zeigte uns die Mitarbeiterin vom Besucherzentrum Wattenmeer was sich alles an Lebewesen im Watt tummelt.

Bei dieser Reise kam natürlich auch der gemeinsame Spaß nicht zu kurz. So lud der ganz in der Nähe liegende Sportplatz zum Fußballspielen ein und die kleine Grillhütte zum gemütlichen Essen. Am Ende der Reise kam der Gedanke auf, dieses Haus vielleicht auch im nächsten Jahr wieder mit der Jugendgruppe anzufahren.



Bibelwoche in Emlichheim vom 14.-16.11.2016

In abgeänderter Form laden wir auch in diesem Jahr alle Interessierten ganz herzlich zur Bibelwoche ein. So findet die Bibelwoche am Montag in dem röm.-kath. und Dienstag in dem ev.-altref. Gemeindehaus unserer Kirchengemeinden und am Buß- und Betttag in der Kirche der ev.-ref. Kirchengemeinde mit einem Abschlussgottesdienst und anschließendem gemütlichen Zusammensein statt. Thematisch wird das Matthäus Evangelium bedacht.

14.11. röm.-kath. Gemeindehaus
von 19.15 – 19.45 Uhr
Text: Mt. 2,1-12
Ausleger: Pastor van der Laan

16.11. ev.-ref. Kirche
von 19.15 – 20.15 Uhr Gottesdienst
Text: Mt. 25, 31-46
Prediger: Pastor Magdanz
Liturg: Pastor Sievers
anschließend gemütliches Beisammensein
im Gemeindehaus

15.11. ev.-altref. Gemeindehaus
von 19.15 – 19.45
Text: Mt. 14, 22-33
Ausleger: Pastor Mihan



The poster features a yellow background with three lit candles in the background. The word "Adventsfeier" is written in a large, blue, stylized font with a 3D effect. Below it, the text "Alle GEMEINDEGLIEDER, die das 60. LEBENSJAHR VOLLENDET HABEN, UND DEREN LEBENSPARTNER SIND HERZLICH EINGELADEN" is written in a dark blue, serif font. Below this, the date and time "am 30.11.2016 um 15.00 Uhr" are written in a bold, red, sans-serif font. Below that, the location "im ev.-luth. Gemeindehaus." is written in a bold, red, sans-serif font. At the bottom, the text "Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis zum 25.11.2016." is written in a black, sans-serif font.

Adventsfeier

Alle GEMEINDEGLIEDER,
die das 60. LEBENSJAHR VOLLENDET HABEN,
UND DEREN LEBENSPARTNER
SIND HERZLICH EINGELADEN
am 30.11.2016 um 15.00 Uhr
im ev.-luth. Gemeindehaus.
Wir bitten um schriftliche Anmeldung bis zum 25.11.2016.

„Einmal muss Schluss sein....“



Mit einer nicht emotionslosen Predigt verabschiedete sich Herr Ingo Wiesler am 11.09. nach über 46 Jahren Lektorendienst in der Niedergrafschaft, im südlichen Emsland und vor allem in den Gemeinden Emlichheim und Hoogstede. Neben der sehr aktuellen Problematik, die der 11. September durch den Terrorakt in New York in sich trägt, nahm die Predigt zur Friedensfrage in dieser schweren Zeit Stellung. Die Zuhörer dieser Predigt hörten die persönlichen Worte eines Predigers mit seinem Herzensanliegen für den Glauben und das Bemühen um eine friedvolle Welt.

Zum Schluss der Predigt beschrieb Lektor Wiesler seinen Werdegang als Lektor. So erinnerte er an den legendären ersten Pastor Nitsche, der durch seine „penetrante Hartnäckigkeit“, wie es der Prediger sagte, nicht nur ein mit Rauch vernebeltes Wohnzimmer bei Wieslers hinterließ sondern damit auch die Zustimmung erreichte, da man tränende Augen bekam. So sagte auch Wiesler seinerzeit zu, sich als Lektor ausbilden zu lassen. So begann dieser Dienst im Februar 1970 und man war zu acht. Pastor Nitsche hatte sich zur Aufgabe gestellt, an keinem der Predigtstellen einen Gottesdienst ausfallen zu lassen. Und so übernahmen die Lektoren

an folgenden Orten ihren Dienst: Emlichheim, Hoogstede, Laar, Wilsum, Neugnadenfeld, Rühlertwist, Rühlermoor und Schöningsdorf. Ohne Lektoren wäre diese Anzahl der Gottesdienste nicht möglich gewesen.

Pastor Magdanz dankte in diesem Gottesdienst im Namen der beiden Kirchengemeinden Hoogstede und Emlichheim für den Dienst und überreichte Herrn Lektor Wiesler ein Buchgeschenk sowie Frau Wiesler einen Strauß Blumen.

(Auf Bildern sind Lektor Wiesler auf der Kanzel sowie mit seiner Frau, Pastor Magdanz und dem Kirchenvorstand vor dem Altar der Friedenskirche in Emlichheim zu sehen.)



20jähriges Dienstjubiläum in der Kirchengemeinde



Frau Sabine Weiden gratulierten vom Kirchenvorstand Herr Pastor Arnold Magdanz und Herr Ingo Wiesler. Als Ausdruck der Wertschätzung für diese treuen Dienste und die geleistete Arbeit erhielt die Jubilarin neben dem Blumenstrauß auch Sonderurlaub. Pastor Magdanz betonte in seinen Worten, dass sowohl die Kirchengemeinde als auch er in ihr eine weitsichtige und engagierte Mitarbeiterin hätten und schätzten. So erstreckte sich ihr Aufgaben-

meindehauses hinaus. Auch bei Beerdigungen und dem anschließenden Trauerkaffee könne man in ihr eine souveräne Organisatorin erleben. Ihr Dienst komme einer Hausdame gleich, die dieses Haus umfänglich betreut und in Ordnung hält. Besonders schätze man bei ihr ihre freundliche und immer optimistische Lebenseinstellung. Wer das Gemeindehaus betritt, darf diese freundliche Atmosphäre aufnehmen. Der Kirchenvorstand freut sich auf viele weitere Jahre des harmonischen Miteinanders.

(auf dem Bild v.l.n.r.: Ingo Wiesler, Sabine Weiden, Arnold Magdanz)

Zum 20jährigen Dienstjubiläum von gebiet weit über die Pflege des Ge-

Musik, Konzerte und Meditation in der Friedenskirche

Im Dezember dürfen wir uns in unserer Friedenskirche in Emlichheim auf verschiedene musikalische Besonderheiten freuen. So werden wir klassisch geprägte Kirchenmusik genauso hören wie Stücke aus neu-

erer Literatur. Thematisch wird Weihnachten ebenso in den Gesängen und Klängen zu hören sein. Und

eine besondere meditative Form wird auch diesjährig die Mette zur Christnacht sein mit Texten und musikalischen Teilen.

Folgende Veranstaltungen wird es in der Friedenskirche geben:

18.12.2016 um 10.00 Uhr Matinee
Klassik am Sonntagmorgen zur Gottesdienstzeit. Es wirken mit: Carsten Opitz (Orgel), Albina Rachmanin (Klavier).



24.12.2016 um 23.00 Uhr Christmette
Meditative Texte, Gesänge und Musikstücke werden uns das Wunder der Weihnacht nahebringen.

Pastorin Orsolya Schütte-Gál, wir werden Dich in Zukunft häufiger auf der Kanzel und im Gottesdienst erleben. Wie bist du darauf gekommen die Ausbildung zur Pastorin zu beginnen?

Ich komme aus Ungarn, aus einer Familie, die früher nicht viel mit Kirche zu tun hatte. Es war einfach sehr schön zu sehen, was alles in unserem Leben passiert ist nach der Wende. Eine neue Welt mit neuen Perspektiven hat sich vor unseren Augen eröffnet. Die Möglichkeit Religionsunterricht zu erhalten, dem Kirchenchor beizutreten, Andachten, Jugendfreizeiten – Gottes Wort zu hören. Und viele Wunder im Alltag dadurch zu erleben. All das hat dazu beigetragen, dass ich nicht nur mein Leben unter Gottes Wort stellen, sondern ihm als Seelsorgerin / Pastorin in einer Gemeinde dienen wollte.

Was hat Dir in der Ausbildung am meisten Spaß gemacht?

Während des Studiums in Budapest arbeitete ich im Kinderkrankenhaus. Dort betreute ich die Eltern von krebserkrankten Kindern auf Ihrem schweren Weg. Es wäre falsch dies unter der Kategorie „Spaß“ zu nennen, aber dies war mir eine der wichtigsten Erfahrungen während des Studiums - Die Seelsorgerliche Arbeit. Und in die v.-Bodolschwinghschen Stiftungen Bethel-Bielefeld, wo ich für die Stiftung Nazareth gearbeitet habe, die die Weiterleitung von Kirchenbänken, Unterrichtsmaterialien, Krankenbetten, etc. nach Ungarn und Rumänien organisiert und transportiert hat. Faszinierende Erlebnisse mit Ehrenamtlichen gab es hier. All diese

Projekte haben die Entscheidung für meine Berufswahl befestigt.

Was ist dir bei der Gestaltung eines Gottesdienstes besonders wichtig?

Der Gottesdienst ist der zentrale Ort für das gläubige Leben. Hier möchte ich bewirken, dass Menschen zur Ruhe finden können, durch die Predigt und den Gesang sich in Ihrer ganz eigenen Lebenssituation angesprochen fühlen, und dadurch seelische Erneuerung erfahren.

Ein Gottesdienst ist immer ein Dialog vertikal und horizontal gleichzeitig, sehr aktuell und spannend für mich und ich bin sehr dankbar dabei zu sein, mitfeiern und auch mitgestalten zu dürfen.

Hast Du eine Lieblingsstelle in der Bibel, zu der Du gern mal eine Predigt halten würdest?

In Moment beschäftigt mich Phil 4,4 sehr: **„Freuet euch in dem HERRN allewege! Und abermals sage ich: Freuet euch!“** Was bedeutet Freude im tiefsten Sinne, woher kommt es, und wie können wir diese fröhliche Lebenseinstellung im Glauben langfristig behalten und anderen weitergeben? Die Frohe Botschaft haben wir auch schon mit den Konfirmanden in der Bibel gelesen, und aufgeschrieben: **„Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“** (Joh 3,16) Wer diesen Bibelvers versteht, hat allen Grund zur Freude.

Hast Du ein Lieblingslied für den Gottesdienst?



Zwei Lieder fallen mir sofort ein, auch als häufige Ohrwürmer:

EG 96 Du schöner Lebensbaum des Paradieses. - aus dem ungarischen Gesangbuch ;-).

EG 362 Ein feste Burg ist unser Gott. Das klingt immer wieder in meinen Herzen und auch im Glockenspiel in meiner Heimatkirche.

Was war bisher der schönste Gottesdienst, den du erlebt hast?

Alle Gottesdienste, und Andachten finde ich einzigartig, und schön, besonders deswegen, weil Gottes Segen von uns unabhängig wirkt, und spürbar wird. **„Ich habe gepflanzt, Apollos hat begossen, aber Gott hat das Gedeihen gegeben.“** 1Kor 3,6 Es ist jedes Mal ein Wunder zu erleben. Gottesdienste auf dem Kirchentag, dort auch der Abend der Lichter hat mir besonders gefallen, wo so viele junge und alte Menschen singend mit Kerzen in der Hand unterwegs waren auf den

Straßen. Sehr berührend war auch ein Fernsehgottesdienst, wo meine Mutter als Lektorin in unserer Heimatkirche aus Ungarn in unserem Wohnzimmer in 1650km Entfernung Gottes Wort verkündet hat.

Lektorin Esther Schulz, wir werden Dich in Zukunft häufiger auf der Kanzel und im Gottesdienst erleben. Wie bist du darauf gekommen, die Ausbildung zur Lektorin zu beginnen?

Ich bin durch Pastorin Anne Noll auf die Idee gekommen, die Ausbildung zur Lektorin zu machen. Sie hat mich angesprochen, ob ich mir so etwas nicht vorstellen könnte. Da ich schon Erfahrungen im Bereich vorher sammeln durfte und dies mir viel Freude bereitet hat, habe ich zugesagt.

Was hat Dir in der Ausbildung am meisten Spaß gemacht?

In der Ausbildung hat mir an meisten Spaß gemacht, immer wieder Neues zu erfahren. Sei es über die verschiedenen Gottesdienstabläufe und Strukturen. Aber auch darüber, warum wir was im Gottesdienst machen und erleben dürfen. Was die einzelnen Elemente zu bedeuten haben und wie ich diese mit meiner ganz eigenen Art füllen kann.

Was ist dir bei der Gestaltung eines Gottesdienstes besonders wichtig?

Besonders wichtig ist mir bei der Gestaltung des Gottesdienstes, dass die Gottesdienstbesucher etwas mitnehmen können. Dies kann eine Frage, eine Antwort, ein Impuls sein.

Ich möchte mit dem Gottesdienst die Besucher da abholen wo sie stehen und sie erbauen, trösten und ihnen Hilfe-

stellung/ Impulse geben.

Hast Du eine Lieblingsstelle in der Bibel, zu der Du gern mal eine Predigt halten würdest?

„Ihr seid das Salz der Erde. Wenn nun das Salz nicht mehr salzt, womit soll man's salzen? Es ist zu nichts mehr nütze, als dass man es wegschüttet und lässt es von den Leuten zertreten.“

(Mt 5,13)

Hast Du ein Lieblingslied für den Gottesdienst?

Mein liebstes Lied für den Gottesdienst ist „Für manche ist ein Tag nur ein Tag“, es steht im blauen Liederbuch der ev. Luth. Jugend. Nr. 10. Der Text des Liedes bringt zum Ausdruck, wie verschieden wir Menschen durchs Leben gehen. Manche gehen gedankenlos durch den Tag und nehmen die besonderen Momente nicht wahr. Sie blicken nicht hinter das Vordergründige, und so entgeht ihnen viel, was Freude, Kraft, Mut und Hoffnung schenken könnte: ein Wort, das voller Trost ist, ein Blick, der wärmt oder ein Lied das das Herz zum Tanzen bringt. Ja, und manchmal entgeht ihnen sogar das Leben selbst, wenn sie Gott dann nicht begegnen und ihn nicht sehen können. Denn wir dürfen nicht vergessen er ist die Antwort und die Frage.

Was war bisher der schönste Gottesdienst, den du erlebt hast?

Der schönste Gottesdienst den ich bisher erlebt habe, war auf Korsika, der Insel der Schönheit. Wie soll es auch anders sein, ich war mit der Ev. Jugend unterwegs auf Sommerfreizeit. Neben Andachten, Aktionen, Sonne, Strand und me(e)hr gab es auch hier einen

Gottesdienst, der von den Jugendlichen der Freizeit gestaltet wurde.

Unter freiem Himmel, bei Sonnenschein und 35 Grad haben wir zusammen Gottesdienst gefeiert. An das Thema des GD kann ich mich nicht mehr erinnern, aber an die Gemeinschaft, die Freude daran sich auf den Weg zu machen, den Glauben zu entdecken und ihn als Hilfe und Kraft zu erfahren. Gemerkt zu haben, dass Gott einem nahe ist in allen Situationen und dies zu erfahren in der Gemeinschaft derer, die wie ich selber an Gott glauben. Diese Gemeinschaft die ich bei diesem Gottesdienst gespürt habe, kann einen tragen und unterstützen.





Gemeindeausflug zum Natura Gart: In den Schwimmteichen waren viele kleine und besonders große, beeindruckende Störe zu bestaunen.



In Uelsen geht uns dank des Fördervereins nun endlich ein elektrifiziertes **Licht** auf!

Pastor Bodo Harms

Die ev.-reformierte Kirchengemeinde Uelsen hat ihr Pastorenteam mit Bodo Harms vervollständigen können!



Herzlich Willkommen ihm und seiner Familie in Uelsen! Am 4.9.2016 wurde Pastor Harms im Gottesdienst in seinen neuen Dienst eingeführt.

Herzlich Willkommen ihm und seiner Familie in Uelsen! Am 4.9.2016 wurde Pastor Harms im Gottesdienst in seinen neuen Dienst eingeführt.

Das **10-Jährige Ordinationsjubiläum** von Pastorin Anne Noll feierten wir bei offensichtlich guter Stimmung am 2.9.2016. Das Team der Johannes-Kita brachte ein Ständchen.



Der Frauennachmittagskreis hatte Gelegenheit Musik auf einer **Veeh-Harfe** zu hören. Frau Fenna König hat dies besondere Instrument vorgeführt.



Am 18.8.2016 hatte **Isa Hoppe** ihr 25-Jähriges Jubiläum als Organistin in unserer Kirchgemeinde. Wir danken Ihr für unzählige Tastentöne in unseren Gottesdiensten, für ihr liebevolles Wachen über die Besonderheiten der Kirchenjahreszeitlichen Liturgie und wertvolle Hinweise zur gottesdienstlichen Gestaltung. (Schon einmal zum Vorfreuen: Am 13.2.2017 begehen wir dann das 25-Jährige Jubiläum mit unserem Kirchenchor, für den Isa Hoppe damals eigens eine Ausbildung gemacht hat!



Jubiläum beim **Gemeindebrief**: Im November 2012 startete er mit 3 Gemeinden, im August 2014 kamen alle 4 Gemeinden zusammen und seit Februar 2015 ist er auch innen bunt!

Am 23.10.2016 feierten wir in Neuenhaus das **Konfirmationsjubiläum**. Zahlreiche Diamantene, Goldene und Silberne Konfirmanden nahmen am Gottesdienst in der St.-Johannes-Kirche, dem anschließenden Mittagessen und der abschließenden Andacht in der St.-Jakobus-Kirche teil.



Einige Eindrücke vom **Dankefest**



Einige Eindrücke vom **Dankefest** am 4. September in Neuenhaus.

Anke Hoesmann feierte am 1.8.2016 ihr 30-jähriges Dienstjubiläum in unserer Johannes-Kita! Wir gratulieren herzlich und freuen uns, dass sie zu unserem Team gehört!



Einladung

An alle Gemeindemitglieder
zur Gemeindeadventsfeier
Mittwoch 7.12.2016
um 15.00 Uhr in Neuenhaus



Subotnik

– Wir brauchen Hilfe! Wir rufen Gemeindeglieder auf, die uns beim Klar-Schiff-machen in und um unsere Gemeindehäuser und Kirchen in Neuenhaus und Uelsen unterstützen wollen. Vielleicht können Sie ja am Samstag, dem 05.11.16 vormittags von 9.30 bis 11.30 Uhr mithelfen? Rufen Sie bitte beim Pfarrbüro oder bei Ehepaar Bode (05942 / 1004) an.



Geist spricht:
Ich schenke
 euch ein
neues Herz
und lege einen
neuen Geist
in euch.

Am letzten Samstag im Advent, 17.12. von 10-16 Uhr, bieten wir wieder einen **Kinderbibeltag** an. Zum Thema „Auf dem Weg“ können Kinder im Alter von 6-11 Jahren einen erlebnisreichen Tag (Geschichten hören, singen, basteln, Spiele...) im Gemeindehaus der ev.-luth. Kirchengemeinde in Neuenhaus verbringen. Bitte unter anne.noll@gmx.net oder 05941 / 256 an.

Alle Jahre wieder

Auch in diesem Jahr werden unsere Orte wieder zu lebendigen Adventskalendern! Die Ökumenischen Adventskalender laden ein um 18 Uhr in Neuenhaus und um 18.15 Uhr in Uelsen an je einer anderen Haustüre inne zu halten und den Advent zu begehen. Dazu gehören Geschichten, Lieder, Gebete und Gleichgesinnte. Die Adress-Zettel liegen Ende November aus.

Bitte vor-
merken:
**Neujahrs-
Empfang**
am
29.1.2017
in Uelsen
um 16.30
Uhr.

Stickeralbum

Der neue Konfirmandenjahrgang in Uelsen (2016-2018) wird von Pastor Magdanz geleitet. Zur Vorstellung bekamen die Neuen von der Jugendgruppe Konfirmandentassen überreicht und ein Stickeralbum, von Pastor Magdanz entworfen, in das sie nach jedem Kirchbesuch bei uns einen neuen Sticker einkleben.



Ökumenischer Gottesdienst am 3. Advent in Wielen

Am 11.12.16, dem 3. Adventssonntag, findet um 10 Uhr wieder ein Ökumenischer Gottesdienst auf dem Adventsmarkt in Wielen statt. Herzliche Einladung

Krippenspiele in Uelsen und Neuenhaus

Wer hat Lust beim Krippenspiel mitzumachen? Neben den Konfirmanden brauchen wir auch noch kleinere Darsteller. Meldet euch bitte im Pfarrbüro (05941/256) oder bei Pastorin Noll.

Kirchgeld?

Da wir immer noch Probleme mit dem Verwaltungsprogramm haben (Umstellung in Hannover, wir berichteten bereits), kommen wir nicht an Mitgliederzahlen, Namen und Adressen unserer Gemeindeglieder. Unsere Kirchengemeinde braucht Ihre Spende aber dringend (in jedem Jahr rund **10.000,-€!!!**), deshalb legen wir diesem Gemeindebrief unsere Bitte um den freiwilligen Kirchenbeitrag sowie einem vorbereiteten Überweisungsträger bei und hoffen auf rege Beteiligung. Danke!

Pastorin Remmers-Thielke in eigener Sache

Ab 01.01.2017 werde ich den Pfarrdienst in unserer Gemeinde mit einer $\frac{3}{4}$ Stelle versehen. Wie gehabt halte ich am ersten Sonntag im Monat den Gottesdienst in Neuenhaus. Am Montag und Dienstag habe ich meine freien Tage (ausgenommen sind davon die Amtshandlungen). Wichtige Anliegen können auch an diesen Tagen auf meinen Anrufbeantworter gesprochen werden. Je nach Dringlichkeit spätestens am Mittwoch reagiere ich auf die eingegangenen Meldungen.

Ich hoffe, mit der $\frac{3}{4}$ Stelle die Gemeindearbeit angemessen fortsetzen zu können.

Pastorin Edda Remmers-Thielke

Jugendtreff Füchtenfeld-Wietmarschen

Einmal im Monat immer nach Absprache mit dem Teamer, den Teamerinnen organisiere ich ein Treffen für die im Frühjahr Konfirmierten – wechselnd in Füchtenfeld im Gemeindehaus bzw. in Wietmarschen im Äbtissinnenhaus. Am Donnerstag, d. 22.9. haben wir z.B. in Füchtenfeld ab 19.00 Uhr Spaghetti gekocht und einen Salat vorbereitet.

Das nächste Treffen ist am Donnerstag d. 20.10. um 19.00 Uhr in Wietmarschen im Äbtissinnenhaus.

Vorgesehen ist, dass Esther Schulz, die aus Neuenhaus kommt und auch in Neuenhaus in einem Kindergarten arbeitet, ab November die Verantwortung für den Jugendtreff für ein Jahr übernimmt. Esther Schulz hat große Erfahrung in der Jugendarbeit. Sie ist auch seit Jahren aktiv in der Kirchenkreisjugendarbeit. (Pn.Remmers-Thielke)

DANKE!

Sommer 2016 hat Frau Silvia Bramkamp mit der Kindergottesdienstarbeit in unserem Team in Veldhausen aufgehört. Frau Bramkamp war fast 20 Jahre, mit einigen Jahren Unterbrechung, in der Kindergottesdienstarbeit tätig.

Danke, liebe Frau Bramkamp für den sehr langen, kompetenten und treuen Dienst in unserer Gemeinde.

(Pn-. Remmers-Thielke)



Foto von unserem „Dienstag Abend Frauenkreis“

Der Frauenkreis hatte am 30. August nachmittags einen Ausflug mit Kaffeetrinken zum Garten Brink in Grasdorf unternommen. Alle waren begeistert und haben noch lange von der wunderbaren Anlage geschwärmt.

(Pn. R.-Th.)

Termine für die nächsten Treffen:

29.11. :

18. Uhr Weihnachtsfeier in Füchtenfeld

Dezember: kein Termin

31.1.2017:

19 Uhr Jahresplanung in Veldhausen



Unser Mitarbeiter/innen-Treffen mit Grillen fand am Freitag, d. 16. September in Veldhausen statt.

Etwa 30 Mitarbeiter/innen waren gekommen. Unsere Kirchenvorsteherinnen Frau Borggreve, Frau Sandner und Frau Fasbinder und unser Kirchenvorsteher Herr Rempel organisierten das Grillen. Herr Borggreve und Herr van den Bosch waren die Grillmeister. Danke, liebes Organisations- und Grillteam! (Pn. R.-Th.)



Foto von der Gottesdienstgemeinde am Partnerschaftssonntag am 18.9. in Füchtenfeld

Den Gottesdienst gestalteten wie auch in Veldhausen unsere Gäste aus Tansania Naomi und Luci, P.i.R. Kohnert und Pastorin Remmers-Thielke. Die Lieder begleitete an der Orgel Ulrike Sumbeck. Nach dem Gottesdienst wurde im Gemeindehaus ein Mittagessen gereicht. Ein Dank an unsere Kirchenvorsteherinnen Frau Schmidt und Frau Liening für die Vorbereitung. Unsere Gemeinde zahlt regelmäßig einen Zuschuss zum Schulgeld für die Schüler „Basili“ und „Baraka“ im Kirchenkreis Kondoa in Tansania. Wer die Schüler auch unterstützen möchte, findet hier die Kontoverbindung: Empfänger: Kirchenkreis Emsland-Bentheim; Stichwort: Schulgeld Basili und Baraka

IBAN DE78 2665 0001 0000 0558 30

Sponsorenlauf 2016 – „Ganz Esche“ läuft für Tschernobyl am 3. September 2016



In diesem Jahr geht der Erlös der Veranstaltung an den Arbeitskreis „Hilfe für Tschernobyl-Kinder“, der regelmäßig Kinder aus der Region Tschernobyl bei Grafschafter Gastfamilien unterbringt und mit diesen eine abwechslungsreiche Zeit erlebt. Dementsprechend motiviert waren die zahlreichen Läufer. „Ganz Esche ist auf den Beinen“, freut sich Hildegard Husmann vom SV Esche. Der Verein hat zusammen mit dem TuS Neuenhaus, dem TV Georgsdorf und dem SV Veldhausen den Lauf organisiert. Vom kleinen Knirps, der gemeinsam mit anderen Kindern des Escher Kindergartens an den Start ging, bis hin zu älteren Damen mit Nordic-Walking.-Stöcken waren alle Altersgruppen vertreten. Manch einer wagte den Lauf gar in Feuerwehrmontur. Für den Arbeitskreis „Hilfe für Tschernobyl-Kinder“ sind so mehr als **3.000 Euro** zusammen gekommen (Auszug aus dem Internet-Auftritt des SV Esche e.V.).

Wir alle vom Koordinationsteam freuen uns sehr über die großzügige Spende!

Das Team: Stefan u. Anke Terwey, Tel. 05941-98003/Erich u. Gertrud Breuker, Tel. 05941-6180/Marlies Veldmann, Tel. 05941-98205/Anneke de Vries, Handy 0152-347 139 08/Pastorin E. Remmers-Thielke, Tel. 05941-5530

Für die Tschernobyl-Erholungsaktion Sommer 2017 suchen wir wieder Gastfamilien.

Interessierte können sich an alle Teammitglieder wenden.

Adventsfenster 2016 Füchtenfeld



Weihnachtsmarkt Füchtenfeld



Weihnachtspäckchen- konvoi

Auch in diesem Jahr wird es wieder eine Adventskalenderbegehung geben.

Das Vorbereitungstreffen mit Vergeben der Adventsfenster findet während des Donnerstags-Treffs am **03. November 2016 um 19.30 Uhr im Gemeindehaus** statt. Die Übersichten liegen rechtzeitig in der Kirche und im Gemeindehaus aus (siehe auch Schaukasten Kirche).

Pastorin Remmers-Thielke,
Kirchenvorstand, Organisatoren

Der 10. Weihnachtsmarkt in Füchtenfeld findet am Samstag, d. **26. November 2016** (Samstag vor dem 1. Advent) auf dem Dorfplatz vor der Kirche und dem Gemeindehaus statt. Nach dem Familiengottesdienst, der um 14.00 Uhr beginnt, wird der Weihnachtsmarkt um 15.00 Uhr eröffnet. Der Weihnachtsmarkt wird vom Kindergarten, von allen Gruppen und Vereinen im Ort und auch von unserer Kirchengemeinde organisiert. Ein großer Dank an die vielen Ehrenamtlichen, die seit Jahren den Weihnachtsmarkt vorbereiten und durchführen.

Pastorin Remmers-Thielke

Hilfe, die ankommt:

Auch in diesem Jahr freuen wir uns auf Ihre Unterstützung für den Weihnachtspäckchenkonvoi. Seit 2001 bringt dieser jedes Jahr im Dezember bis zu 80.000 Weihnachtspäckchen nach Rumänien, Moldawien, die Ukraine und seit 2015 auch nach Bulgarien.

Wir garantieren persönlich, dass Ihre Hilfe ankommt. Denn wir sind beim Öffnen der Geschenke dabei und sehen so die leuchtenden Kinderaugen. Und so geht's: Nehmt ein gut erhaltenes Spielzeug und packt es in einen Karton – füllt es auf mit Kleidung, Süßigkeiten oder Hygieneartikeln.

Weitere Tipps zum Päckchen unter:

www.weihnachtspaeckchenkonvoi.de
WICHTIG: Bitte kennzeichnet das Paket mit Alter und Geschlecht für das es bestimmt ist.

Abgabestelle: Carsten Päsler
Breslauer Str. 19, Füchtenfeld
Abgabetermin: 04.11.2016

Für die Deckung der Transport- und Mautkosten bitten wir um eine Spende in Höhe von 2 € pro Päckchen.

DANKE! Round Table 102 Grafschaft Bentheim



Termine 2016 'Junger Frauentreff' Füchtenfeld			
Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Treffpunkt
04.11.2016	19.30 Uhr	Weihnachtessen in Nordhorn	Restaurant Olympia
02.12.2016	18.00 Uhr	Adventsfenstersingen für die ganze Familie mit anschließendem Tonnenabend	Gemeindehaus
06.01.2017	ab 16.00 Uhr	Neujahrscfé im Gemeindehaus für alle Interessierten	Gemeindehaus
03.02.2017	20.00 Uhr	Wir bereiten einen Abend im Matthiasstift vor.	Gemeindehaus
Eingeladen und herzlich willkommen zu unseren Veranstaltungen und Gesprächskreisen sind alle Frauen bis 65, die Spaß an gemeinsamen Aktivitäten haben. Ansprechpartner sind Anja Latour, Johanne Krabbe und Jutta Budzinski. Anmeldungen können erfolgen unter Tel.: 0 59 46 / 16 70 (A. Latour) Neue Aushänge mit der Terminübersicht und ggfs. Terminänderungen sind auch im Ort zu finden (Eierbude Witton, Kindergarten, Sporthalle, Gemeindehaus).			

Ökumenische Bibelwoche (13.11.-16.11.2016)

Ausgelegt werden Texte aus dem Matthäus

Sonntag, d. 13.11. 19.30 Uhr altref. Kirche	Pfarrer i.R. Heinz-Jürgen Schäfer (kath.)
Montag, d. 14.11. 19.30 Uhr ref. Kirche	Pastor Michael Weber (ev.-ref.) mit Gitarrenchor „For Freedom“
Dienstag, d. 15.11. 19.30 Uhr luth. Kirche	P.i.R. Hinnerk Schröder (ev.-ref.)
Mittwoch, d. 16.11. 19.30 Uhr kath. Kirche	Gottesdienst zum Buß- u. Bettag Superintendent i.R. Hans-Neithardt Hansch (luth.)

Ewigkeitssonntag, d. 20. November 2016

15.00 Uhr Andacht in der Friedhofskapelle mit Pastor Hagmann. Die Posaunenchoröre wirken mit.

Weltgedenktag „Sternenkinder“ am 11.12.2016

Am 2. Sonntag im Dezember ist der Weltgedenktag für alle verstorbenen Kinder (auch für fehl- oder totgeborene Babys). Wir laden ein zu einer kleinen Andacht um 19 Uhr in der luth. Kirche, Bahnhofstr. 24.

Ökumenischer Adventskalender (Beginn am 1. Advent)

Auch in diesem Jahr wird es wieder den ökum. Adventskalender geben. Die täglichen Treffen um 18.00 Uhr vor einem Adventsfenster erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Übersichten liegen rechtzeitig in der Kirche und im Gemeindehaus aus - spätestens am 20.11.2016.

Eine-Welt Laden Veldhausen

Öffnungszeiten: Mittwoch – Freitag: 15.00-18.00 Uhr / Freitag+Samstag: 10.00-12.00 Uhr

Zurzeit gibt es reduzierte Angebote. Auch können Sie Gutscheine bei uns erhalten.

Ein Besuch lohnt sich!

Das Weltladenteam.

Diakoniestation Neuenhaus/Uelsen und Umgebung

Beratung in allen Fragen rund um Pflege und Haushaltshilfe

Stützpunkt Veldhausen, Dr. Picardt-Str. 9 – Johanne Raben, Tel. 05941-93000

Diakonisches Werk Lebensmittelausgabe Neuenhaus, Lager Str. 19

Lebensmittelausgabe: Öffnungszeiten: Dienstag: 14.00-15.30 Uhr / Donnerstag: 14.00-15.00 Uhr

Kleiderbörse: Öffnungszeiten: Dienstag: 14.00-15.30 Uhr

Informationen erhalten Sie unter Tel. 05921-880256 / oder 05941-999624



EINLADUNG

**Senioren-Adventsfeier in Füchtenfeld am Dienstag, d. 06. Dezember
von 15.00 bis ca. 17.00/17.30 Uhr im ev.-luth. Gemeindehaus**

Bitte schöne Texte, Geschichten und Gedichte mitbringen!



Um Anmeldung wird gebeten bis Freitag, d. **2. Dezember** bei unseren Kirchenvorsteherinnen:

Inge Wieland Tel. 05946 / 807

Alide Schmidt

Tel. 05946 / 872

Elfriede Ruckdeschel Tel. 05925 / 612

oder im Pfarrbüro

Tel. 05941 / 5530



EINLADUNG

**Senioren-Adventsfeier in Veldhausen am Donnerstag, d. 08. Dezember
von 15.00 bis ca. 17.00/17.30 Uhr im ev.-luth. Gemeindehaus**

Bitte schöne Texte, Geschichten und Gedichte mitbringen!



Um Anmeldung wird gebeten bis Freitag, d. **2. Dezember** bei:

Hannelore Sandner Tel. 05941 / 1367

Frieda Borggreve

Tel. 05941 / 5458

Ria Fasbinder Tel. 05941 / 6375

oder im Pfarrbüro

Tel. 05941 / 5530

WEIHNACHTSMÄRKTE

10. Weihnachtsmarkt Füchtenfeld

Der traditionelle Weihnachtsmarkt findet am Samstag, d. **26. November** (Samstag vor dem 1. Advent) auf dem Dorfplatz vor der Kirche und dem Gemeindehaus statt. Ab 15.00 Uhr nach dem Familiengottesdienst, der um 14.00 Uhr beginnt, ist der Weihnachtsmarkt eröffnet.

Weihnachtsmarkt Essen Montag 5. Dezember

Der Fahrpreis beträgt 16 €; Kinder 12 € (bei 40 Teilnehmern) und ist vorab zu zahlen.

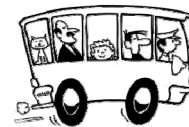
Abfahrt: 12 Uhr Volksbank Veldhausen/12.15 Uhr Gaststätte Schuster Füchtenfeld/

12.25 Uhr Marktplatz Wietmarschen

Abfahrt ab Essen: 20.00 Uhr/Rückkehr ca.: 22.30 Uhr

Anmeldungen im Pfarrbüro Tel. 05941-5530

Füchtenfeld: Frau Schmidt Tel. 05946-872 **Wietmarschen:** Frau Liening Tel. 05925 / 1370



Neue Arbeitsaufteilung unserer Pastoren

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Epistel anklang (Ausgabe August-Oktober 2016, S. 7), gibt es eine Umverteilung der Arbeit unter den ev.-luth. Pastoren der Niedergrafschaft.

Notwendig wurde dies, weil Pn. **Remmers-Thielke** zum 1.1.2017 ihre **Pfarrstelle auf 75% reduziert**.

Pn. Noll übernimmt daher die zwei Dienstwochen im Neuenhauser Bezirk (Beerdigungen, Wahrnehmung ökumenischer Termine etc.), die vorher von Pn. Remmers-Thielke versehen wurden. Da sie selber aber nur eine 50%-Stelle hat, musste sie dafür ein anderes Arbeitsfeld abgeben. P. Magdanz bot sich an, beim Konfirmandenunterricht im Bezirk Uelsen einzuspringen. Dies wurde dankend angenommen. Weil es pädagogisch und gruppendynamisch sinnvoll ist, hat P. Magdanz den Konfirmandenkurs auf eigenen Vorschlag bereits ab Sommer 2016 übernommen. Einige Aufgaben aus Veldhausen-Füchtenfeld, z.B. die Versorgung der Altenheim-Andachten in der Samtgemeinde Neuenhaus, werden jetzt auf einen Kreis von Ehrenamtlichen

verteilt. Danke an alle, die sich hier einbringen!

Die Klärung der Frage „wer-macht-jetzt-was?“ verlief glatt und schnell und zeigte uns, wie sehr wir drei Pastoren inzwischen als Team, das die Stärken des anderen zu schätzen weiß, zusammengewachsen sind.



Und noch mehr neue Menschen verstärken unser Team (S. dazu S. 10/11).

Pn. Orsolya Schütte-Gál steht voraussichtlich bis 31.8.2017 in ihrer – „Praktikum“ genannten – Einarbeitungsphase in pfarramtlichen Aufgaben zur Verfügung. Diese Chance möchten wir in der Niedergrafschaft nutzen, um unser Gottesdienstangebot wieder aufzustocken.

P. Magdanz, der bisher einen Gottesdienst pro Monat in Uelsen ausgeholfen hatte, kann nun einen Gottesdienst in der Kirchengemeinde Hoogstede zusätzlich anbieten, sodass dort nun auch nur noch ein Gottesdienst pro Monat ausfällt (dort waren es bisher zwei Sonntage!). In Uelsen übernehmen Pn. Noll oder Pn. Schütte-Gál den Sonntag von P. Magdanz. Zusätzlich werden für die Zeit des Praktikums wieder mehr Gottesdienste angeboten. Wir sind uns bewusst, dass damit mit nicht dauerhaft alles so wird „wir früher“, jedoch freuen wir uns über die vielen Menschen, die das Wort Gottes gut und fröhlich verkündigen möchten und nutzen die Zeit, in der wir mit so vielen Predigern gesegnet sind.

Ebenfalls neu ins Team der ev.-lutherischen Prediger kommen als Ehrenamtliche **Lektorin Esther Schulz** und **Lektorin Gitta Ahrens**, die Ende Oktober den Lektorenkurs unseres Kirchenkreises absolviert haben! Herzlich Willkommen im Team!

Emlichheim

Küster

Uwe Trau

Richterskamp 28
49824 Emlichheim
05943/ 1306

Chorleiter

Otto Wieborg

Nebenesch 2
49824 Emlichheim
05943/ 1089

Frauen-/Mütterkreis II

Gisela Brinks

Hahnenberger Diek 29
49824 Emlichheim
05943/ 7125

Mütterkreis I

Christel Walter

Bessemsland 4
49824 Emlichheim
05943/ 1017

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Ahrens(siehe Hoogst.)

KITA Arche Noah

Heike Schulz
05943/7164

KV-Vorsitzender

Arnold Magdanz

s.u.

stellv. KV-Vorsitzender

Ingo Wiesler

Sandhook 20
49824 Emlichheim
05943/ 98171

Weitere KV-Mitglieder

Sabine Bergmann 05943/266

Gisela Brinks

05943/ 7125

Fritz Hübers

05943/ 1449

Inge Jacob

05943/ 983633

Albert-Jan Körner

05943/ 7474

Volker Schmal

05943/7353

Ralph Stier-Scheerhorn

05943/98197

Bitte spenden

Sie für:

Kindergarten Arche Noah:

Förderverein Kirchengemeinde:

DE 37 2806 9956 4811 0620 00

DE 68 2806 9956 4811 033700

Hoogstede

Küsterin

Renate Hesselink

Lindenallee 11
49824 Ringe
05944/378

Frauen-und Mütterkreis

Renate Hesselink
s.o.

Kindergottesdienst und Jugendarbeit

Gitta Ahrens

Bahnhofstraße 27
49846 Hoogstede
01726482525

Die Thomaskirche ist bei
Veranstaltungen zu
erreichen unter:
0160/99544854

KV-Vorsitzender

Reinhard Golde

Hauptstr.61
49846 Hoogstede
05944/572

stellv. KV-Vorsitzende

Ute Suhr

05944/ 1762

Weitere KV-Mitglieder

Dieter Czipulowski
05943/1576

Rudi Jahnke

05944/ 566

Arnold Magdanz

05943/7525

Conny Mecklenburg

01729812545

Frieda Snieders-Kosbart

05943/ 389

Kerstin Warmer

05944/ 1862

Pfarramt: Pastor Arnold Magdanz, Westersand 9, 49824 Emlichheim, 05943/ 7525

Pfarrbüro: Pfarrsekretärin G. Klok, Wintershallstr. 3 ,49824 Emlichheim, Fon: 05943/338 Fax: 05943/1078

Email: kg.emlichheim@evlka.de **MO bis MI und FR : 9.00 - 11.30 Uhr**

Ansprechpartner für alle Kirchengemeinden

Diakonisches Werk: Ev.-luth. Kirchenkreis Emsland-Bentheim

Diakonisches Werk Nordhorn, Bernhard-Niehues-Str. 5,
48529 Nordhorn Tel. 05921-5428 / Fax 05921-18990

Ansprechpartnerinnen:

Kirchenkreissozialarbeit/Schwangerschaftskonfliktberatung:

Maren Riha, Anja Mählmann

Kurberatung: Sonja Monse

Suchtberatung: Sandra Hildebrandt

**Telefonseelsorge Emsland e.V. Nr. 0800-111 0 111 oder
0800 111 0 222**

Ems-Vechte-Welle im Kabelnetz

Neuenhaus 105,85 Nordhorn 102,50

Wietmarschen 98,20

Ev. Kirche diskutiert im Internet: www.Kirche-osnabrück.de

Sonntag	Hoogstede 09.00 Uhr	Emlichheim 10.30 Uhr	Uelsen 09.00 Uhr
31.10.2016 <i>Reformationstag</i>	ökum. Gd. in Neuenhaus Regionaler Konfi-Tag	ökum. Gd. in Neuenhaus Regionaler Konfi-Tag	10 Uhr Schulgottesdienst Pn. Noll u. Schüler Koll.: Jugend 
06.11.2016 <i>drittl. S. i. Kirchenjahr</i>	Sup. Dr. Brauer Koll: eigene Gemeinde 	Sup. Dr. Brauer Koll: eigene Gemeinde 	L. Leune Koll.: Landeskirchl. Friedensarb.
13.11.2016 <i>vorletzter Sonntag im Kirchenjahr</i>		P. Magdanz Koll: Frieden stiften	Pn. Schütte-Gál Koll.: Kriegsgräberfürsorge
16.11.2016 <i>Buß- und Bettag</i>		19.15 Uhr P. Magdanz Ökum. Gd. – (s. Seite 7) 	19.30 Uhr ökum. Gd. in der altref. Kirche, P. Bouws  Koll.: ökum. Sperrdenzw.
20.11.2016 <i>Ewigkeitssonntag</i>	P. Magdanz - Totengedenken Koll: Sprengelkollekte 	P. Magdanz - Totengedenken Koll: Sprengelkollekte 	Pn. Noll Koll.: Sprengelkollekte 
27.11.2016 <i>1. Advent</i>	P. Magdanz Koll: Brot für die Welt	P. Magdanz mit Chor Koll: Brot für die Welt	Pn. Noll Gd. der Generationen Koll.: Brot für die Welt 
04.12.2016 <i>2. Advent</i>	P. Magdanz Koll: Diakonisches Werk 	P. Magdanz Koll: Diakonisches Werk 	Pn. Schütte-Gál Koll.: Eig. Gem.: Frauenkreise
11.12.2016 <i>3. Advent</i>	P. Magdanz Koll: eigene Gemeinde	P. Magdanz + KiTa Team Familiengottesdienst Koll: Kindergarten ARCHE-NOAH	10 Uhr ökum. Gd. auf dem Weihnachtsmarkt in Wielen
18.12.2016 <i>4. Advent</i>	P. Magdanz Koll: eigene Gemeinde	Org. Opitz + P. Magdanz - Matiné Koll: Kirchenmusik	L. Schulz / Pn. Noll Koll.: Diakonisches Werk 
Christvesper, Christmette und Festgottesdienste zum Jahreswechsel siehe bitte auf Seite 27			
08.01.2017 <i>1. S. n. Epiphania</i>	P. Magdanz Koll: Weltmission 	P. Magdanz Koll: Weltmission 	P.i.R. Busemann Koll.: Eig. Gem.: Epistel
15.01.2017 <i>2. S. n. Epiphania</i>	P. Magdanz Koll: Diakonische Altenhilfe	P. Magdanz Koll: Diakonische Altenhilfe	L. Schulz/ Pn. Noll Gd. der Generationen Koll.: Eig. Gem.: Jugend
22.01.2017 <i>3. S. n. Epiphania</i>	P. Magdanz Koll: Evang. Kirche Deutschlands	P. Magdanz Koll: Evang. Kirche Deutschlands	Pn. Schütte-Gál Koll.: EKD 
29.01.2017 <i>4. S. n. Epiphania</i>			18 Uhr Pn. Noll Neujahrsempfang Koll.: Bibelgesel. Landeskirche 
05.02.2016 <i>Letzter So.n.Epiph.</i>	P. Magdanz Koll: Kirchenkreis 	P. Magdanz Koll: Kirchenkreis 	N.N. Koll.: Kirchenkreiskollekte

Sonntag	Neuenhaus 10.45	Veldhausen 9.30	Füchtenfeld 11.00
31.10.2016 <i>Reformationstag</i>	19.00 Ökum.GD, Pn. Noll Koll.: Jugend 	ökum. Gd. in Neuenhaus Regionaler Konfi-Tag	ökum. Gd. in Neuenhaus Regionaler Konfi-Tag
06.11.2016 <i>dritt. S.i. Kirchenjahr</i>	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Landeskirchl. Friedensarb.	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Landeskirchl. Friedensarb.	Kein Gottesdienst
13.11.2016 <i>Vorletzt. Sonntag im Kirchenjahr</i>	Pn. Schütte-Gál Koll.: Kriegsgräberfürsorge 16 Uhr Krabbelgottesdienst	Pn. Remmers-Thielke Kriegsgräberfürsorge/Sühnez.	Pn. Remmers-Thielke Kriegsgräberfürsorge/Sühnez.
16.11.2016 <i>Buß- und Bettag</i>	19 Uhr ökum. Gd. in der ev.-ref. Kirche, P. Voget Koll.: ökum. Spendenzweck 	19.30 ökum.Gottesd. kath.Kirche Superintendent i.R. Hansch	16.00 Pn. Remmers-Thielke Mit Konfirmanden/innen
20.11.2016 <i>Ewigkeitssonntag</i>	Pn. Noll Koll.: Sprengelkollekte 	Pn. Remmers-Thielke Sprengelkollekte 	Pn. Remmers-Thielke Sprengelkollekte 
27.11.2016 <i>1. Advent</i>	Pn. Noll Gd. der Generationen   Koll.: Brot für die Welt	Familiengottesdienst, Pn.R.-Th. Brot für die Welt	14.00 Sa.26.11. Fam.GD, Pn. R.-Th. mit Kiga Brot f. die Welt
04.12.2016 <i>2. Advent</i>	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Eig. Gem.: Frauenkreise	Kein Gottesdienst	P.i.R. Busemann Brot für die Welt
11.12.2016 <i>3. Advent</i>	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Eig. Gem. Blumenschmuck 16 Uhr Krabbelgottesdienst	Pn. Remmers-Thielke Kondoa Schulgeld	Kein Gottesdienst
18.12.2016 <i>4. Advent</i>	L. Schulz / Pn. Noll Koll.: Diakonisches Werk 	Pn. Remmers-Thielke Diak. Werk: Armut bekämpfen	Pn. Remmers-Thielke Diak. Werk: Armut bekämpfen

Christvesper, Christmette und Festgottesdienste zum Jahreswechsel siehe bitte auf Seite 27

08.01.2017 <i>1. So. n. Epiphantias</i>	P.i.R. Busemann Koll.: Eig. Gem.: Epistel	Lektor Leune Weltmission Hermannsburg	Lektor Leune Weltmission Hermannsburg
15.01.2016 <i>2. So. n. Epiphantias</i>	L. Schulz / Pn. Noll Gd. der Generationen Koll.: Eig. Gem.: Jugend	Pn. Remmers-Thielke Kondoa Schulgeld	Pn. Remmers-Thielke Kondoa Schulgeld
22.01.2016 <i>3. So. n. Epiphantias</i>	Pn. Schütte-Gál Koll.: EKD   16 Uhr Krabbelgottesdienst	Pn. Remmers-Thielke EKD: bes.gesamtkirchl.Aufgaben 	Pn. Remmers-Thielke EKD: bes.gesamtkirchl.Aufgaben 
29.01.2016 <i>4. So.n.Epiphantias</i>	s. Uelsen	Kein Gottesdienst	Vertretung Koll.: Bibelgesel. Landeskirche
05.02.2016 <i>Letzter So.n.Epiph.</i>	Pn. Remmers-Thielke Koll.: Kirchenkreiskollekte	Pn. Remmers-Thielke Kirchenkreiskollekte	18.00 Sa. 4.2., Pn. R.-Th. Kirchenkreiskollekte

Ansprechpartner in Ihren Kirchengemeinden

Veldhausen-Füchtenfeld

DAS GEMEINDEBÜRO

Bahnhofstr. 24, 49828 Neuenhaus-Veldhausen
Dina Bergmann, Di:+Fr. 8⁰⁰-12⁰⁰
Tel. 05941/5530, Fax 05941/990840
KG.Veldhausen@evlka.de

VELDHAUSEN

Pastorin

Edda Remmers-Thielke
05941/5530
Edda.Remmers-Thielke@evlka.de

Küsterin:

Marion Voß
05941-5019

Kirchenvorstand:

-Hannelore Sandner
05941/1367
-Joachim Rempel
05941/5057
-Frieda Borggreve
05941/5458
-Ria Fasbinder
05941/6375

FÜCHTENFELD

Pastorin

Edda Remmers-Thielke
05941/5530
Edda.Remmers-Thielke@evlka.de

Küsterin:

Anita Vrielink
Tel. 05946-705

Kirchenvorstand:

-Alide Schmidt
05946/872
-Gerrit Bos
05946/995102
-Hannelore Liening
05925-1370

Kindergarten Füchtenfeld „Kleiner Stern“

Brigitte Loepke
Tel. 05946-686

Bücherei Füchtenfeld

Öffnungszeiten:
montags 16.⁰⁰-17.⁰⁰ Uhr
donnerstags: 18.³⁰-19.³⁰

Neuenhaus-Uelsen

DAS GEMEINDEBÜRO

Schulstr. 7 – 49828 Neuenhaus
Di. + Do. 8³⁰ – 12⁰⁰ Uhr und Mi. 15³⁰ – 18⁰⁰ Uhr
Birgit Rakers, Tel. 05941/256; Fax 05941/4341;
KG.Neuenhaus@evlka.de

Dienstwochen:

01. bis 15. des Monats für Neuenhaus und Uelsen:

Pastorin Anne Noll, Anne.Noll@gmx.net

16. bis 31. des Monats für Neuenhaus:

Pastorin Edda Remmers-Thielke,

16. bis 31. des Monats für Uelsen:

Pastor Arnold Magdanz

NEUENHAUS

Küsterin/Hausmeister

Julia Varnas
05941/925418
Gemeindehaus
05941/920685

Kirchenvorstand:

-Karla Hinken:
05941/5806
-Marco Wilemsen:
05941/
-Gerhard Leuchtmann:
05941/5227
-Esther Schulz:
0157/74427268
-Lisa Wilbers: 05941/8260

UELSEN

Küsterin

Annegret Schäfer
Dienstag 15-17 Uhr
05942/988932
0162/4579709
Gemeindehaus
0152/38973466

Kirchenvorstand:

-Elly Bode:
05942/1004
-Martina Gebauer:
05942/2291
-Adalbert Jacobs:
05942/98058

Johannes Kindertagesstätte

Ulrike Büscher, Prinzenstr. 15,
05941-8415, Fax: 2059652

Förderverein Uelsen: Kto 11004801 BLZ: 267 500 01 KSK
Förderverein Neuenhaus: Kto 4006292 BLZ 267 500 01

Feiertag / Ort	Heilig Abend	1. Weihnachts- feiertag	2. Weihnachts- feiertag	Altjahrsabend	Neujahr
Hoogstede	15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Fr. Ahrens + P. Magdanz	09.00 Uhr Festgottesdienst, P. Magdanz	09.00 Uhr Festgottesdienst, P. Magdanz Kollekte: dt. Kirchentag	16.00 Uhr P. Magdanz mit Taufe 	
Emlichheim	17.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel, Fr. Ahrens + P. Magdanz 23.00 Uhr Christmette, Vorbereitungsteam + P. Magdanz	10.30 Uhr Festgottesdienst, P. Magdanz	10.30 Uhr Festgottesdienst, P. Magdanz Kollekte: dt. Kirchentag	18.00 Uhr P. Magdanz mit Taufe 	
Neuenhaus	15 Uhr Kindervesper mit Krippenspiel, L. Schulz 17 Uhr Christvesper, Pn. Noll		10.45 Uhr  Ökumenischer Gottesdienst in der ev.-luth. Kirche, Pn. Noll, u. Posaunenchor	17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pn. Noll 	
Uelsen	16.30 Uhr Kindervesper mit Krippenspiel, L. Schulz 18.30 Uhr Christvesper Pn. Noll		9 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  Pn Noll Kollekte: dt. Kirchentag	16 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,  Pn. Noll	
Veldhausen	16.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pn. Remmers-Thielke	9.30 Uhr Festgottesdienst Pn. Remmers- Thielke 		17.30 Uhr Pn. Remmers- Thielke	9.30 Uhr Pn. Remmers- Thielke
Füchtenfeld	15 Uhr Familien- G.d. mit dem Kiga, Pn. Remmers-Th. 17 Uhr Christvesper, P.i.R. Wegner		10 Uhr Festgottesdienst Pn. Remmers- Thielke  Kollekte: dt. Kirchentag	16 Uhr Pn. Remmers- Thielke	

Wenn kein Kollektenzweck angegeben ist, sind die Kollekten für Brot für die Welt bestimmt.

Brot für die Welt 2016 / 2017

Vielen Dank, dass Sie mit Ihrer Spende eines der zahlreichen Projekte von Brot für die Welt unterstützen. Folgendes Projekt aus Malawi stellen wir Ihnen exemplarisch vor:



Das Glück ist mit dem Tüchtigen

John Chimwayi ist stolz: Wasser bahnt sich durch einen Kanal den Weg auf seine Felder. Das Bewässerungssystem in Johns Dorf Samuti im Süden von Malawi gibt es jetzt seit zwei Jahren. Gebaut haben es die Dorfbewohnerinnen und -bewohner mit Unterstützung von CARD, der Nothilfe- und Entwicklungsorganisation der evangelischen Kirchen Malawis. Sie wird seit vielen Jahren von Brot für die

Welt gefördert. „Davor war das Leben für uns sehr hart“, erinnert sich John. „Oft hatten wir nur ein oder zwei Mahlzeiten am Tag, und die bestanden ausschließlich aus unserem Maisbrei Nsima.“ Achtzig Prozent der Bevölkerung Malawis leben von der Landwirtschaft. Vor allem im dicht besiedelten Süden des Landes sind die Felder klein, manchmal nicht größer als ein Kleingarten. Doch von ihnen hängt das Überleben vielköpfiger Familien ab. In Folge des Klimawandels fällt der jedoch immer häufiger spärlich aus oder kommt zu spät. Oder aber extreme Regenfälle waschen die Humusschicht von den Hängen und mit ihr Saatgut und Setzlinge. Im Jahr 2014 waren fast zwei Millionen Menschen in Malawi auf Nahrungsmittelhilfe angewiesen. Seitdem John Chimwayi und rund 80 weitere Kleinbauern im Dorf Samuti an das neue Bewässerungssystem angeschlossen sind, müssen sie nicht mehr um ihre Ernte fürchten. Im Gegenteil: Sie alle haben ihre Produktion ausgedehnt und damit ihr Lebensniveau stark verbessert. Bis zu drei Maisernten sind jetzt pro Jahr

möglich. Aber John Chimwayi baut längst nicht mehr ausschließlich Mais an. Auf seinen Feldern wachsen inzwischen auch Tomaten, Bohnen, Erbsen, Chinakohl sowie viele lokale Gemüsesorten. Was er nicht selber anbaut, kann John Chimwayi auf dem Markt besorgen, wo er vor allem mit dem Verkauf seiner Tomaten Geld verdient.

Text KLAUS SIEG Foto JÖRG BÖTHLING



Helfen Sie helfen! Brot für die Welt und die Partnerorganisationen brauchen auch Ihre Unterstützung!

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN:

DE10 1006 1006 0500 5005 00

BIC: GENODED1KDB

STIFTUNG KLOSTER FRENSWEGEN

ÖKUMENISCHE BESINNUNGS-, BILDUNGS- UND BEGEGNUNGSSTÄTTE

(Klosterstr. 9, 48527 Nordhorn) Infos zu den Veranstaltungen unter: info@kloster-frenswegen.de; Tel.: 05921/8233-0



Auszeit für Pflegekräfte

Mittwoch 16. 11.2016, 18.30 bis 21.00 Uhr

In diesem Jahr erkunden wir das Labyrinth im Ostgarten des Klosters theoretisch und praktisch. Das Angebot richtet sich an hauptberuflich in der Pflege Tätige, die das Labyrinth für ihre spezifischen Bedürfnisse und Fragestellungen aus der Pflege kennenlernen und nutzen möchten. Gönnen Sie sich eine Auszeit und lernen Sie etwas Altbekanntes neu kennen!

Anmeldung: bis 11. November 2016 an der Klosterpforte,
Telefon (0 5921) 8233 - 0 oder unter mutke@kloster-frenswegen.de
Referentinnen: Helena Witschen-Schulze-Berndt, Krankenhaus-Seelsorgerin/Gemeindereferentin, Annett Mutke, röm.-kath.
Moderatorin, Kosten: 7,50 Euro (Abendimbiss)

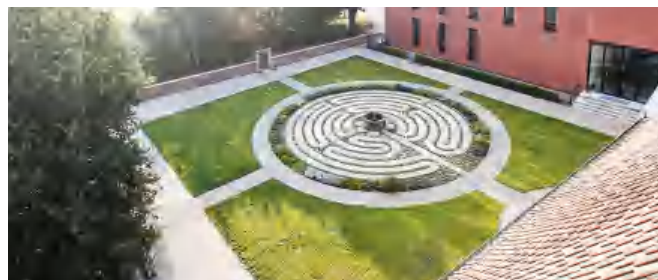
Friedenslicht aus Bethlehem

Sonntag, 18.12.2016, 17.00 Uhr

Die evangelischen und katholischen Pfadfinder aus Nordhorn (DPSG und VCP) verteilen in einem Gottesdienst in der Klosterkapelle das Friedenslicht aus Bethlehem „Frieden: Gefällt mir – ein Netz verbindet „alle Menschen guten Willens“: so lautet das Motto der diesjährigen Friedenslichtaktion. Bitte Windlichter mitbringen!

Nähere Informationen: Christa Olearius, ev.-luth. Moderatorin

Mehr Veranstaltungen unter www.kloster-frenswegen.de



Krippenausstellung

Sonntag, 4.12. bis Freitag 16.12.2016

Krippen aus der Grafschaft und der Welt laden als Vorbereitung auf Weihnachten zum Betrachten und Verweilen ein.

Informationen: Christa Olearius, ev.-luth. Moderatorin

Weihnachtsmarkt Essen Montag 5. Dezember



Der Fahrpreis beträgt 16 €; Kinder 12 € (bei 40 Teilnehmern) und ist vorab zu zahlen.

Abfahrt: **12 Uhr** Volksbank Veldhausen/**12.15 Uhr** Gaststätte Schuster Füchtenfeld/

12.25 Uhr Marktplatz Wietmarschen

Abfahrt ab Essen: 20.00 Uhr/Rückkehr ca.: 22.30 Uhr

Anmeldungen im **Pfarrbüro** Tel. 05941-5530

Füchtenfeld: Frau Schmidt Tel. 05946-872 **Wietmarschen:**

Frau Liening Tel. 05925 / 1370

Mach mit- und gestalte die Kinder und Jugendarbeit in deiner Gemeinde mit!

Im Oktober den 29.-30.10.2016 ist es wieder soweit, der ev.-luth. Kirchenkreisjugenddienst veranstaltet, in der Jugendbildungsstätte in Sögel, einen Kurs für DICH!

Du bist zwischen 14- 15 Jahre und Du möchtest in deiner Gemeinde als Gruppenleiter aktiv werden, weißt aber nicht wie und was du machen kannst?

Du möchtest Kindern- und Jugendlichen zeigen, dass Kirche und Glauben Spaß machen können?

Du brauchst Ideen und Möglichkeiten über die Gestaltung einer Andacht und einen interessanten Spieleabend?

Dann bist du hier genau richtig! Melde dich ab sofort an unter: www.ejeb.de oder eine E-Mail an KKJD@ejeb.de.



Weitere Termine, Aktionen und Freizeiten die dich interessieren können...

**Grundkurs auf Hallig Hooge
KKJK**

ON-TOUR - PRAG

08.04. - 14.04.2017 , 140 Euro

05.05. - 07.05.2017 ,

40 Euro

Sommerfreizeiten

Südtirol, 12-15 Jahre, Ca.

460 Euro

22.06.-06.07.2017, Philip Krieger

Sardinien Camp 1 mit Flug,

16-18 Jahre, 620 Euro

22.06.-06.07.2017, Philipp Rosenow und Team

Sardinien Camp 2 mit Flug, 16-18 Jahre, 620 Euro

06.07.-20.07.2017, Philip Krieger, Waldemar Kerstan und Team

NEU ! Reiseziel Südfrankreich Argelès-sur-Mer, Camping Le Roussillonnais***

Süd-Frankreich, 14-16 J., Ca.

460 Euro, Camp Nordhorn

24.06.-08.07.2017 , Inga Rohoff

Süd-Frankreich, 14-16 J., Ca.

460 Euro.

06.07. - 20.07.2017, Hanna Teschke

Ab dem 1.Oktober könnt ihr euch voraussichtlich für die Aktionen und Freizeiten anmelden unter www.ejeb.de



Jubiläum feiern wir...

Im September dieses Jahres haben wir zwei Jubiläen in unserer Kita gefeiert.

30 Jahre Arbeit am Kind

Auf eine 30 jährige Dienstzeit kann unsere Kollegin Sabine Müller zurückschauen.



1983 - 1984 begann Sie ihre Ausbildung zur Erzieherin im Kindergarten am Haselaarweg. Sie absolvierte dort für ein Jahr ein Vorpraktikum. Nach der weiteren dreijährigen Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin, die sie im Sommer 1987 beendete, übernahm sie im September 1987 bis August 1988 eine Schwangerschaftsvertretung im Kindergarten der Friedenskirchengemeinde. In

der Zeit von 1988 – 1999 war sie dann in der Kindertagesstätte der ev. – lutherischen Trinitatiskirchengemeinde in Lingen tätig. Seit 1999 betreut sie mit viel Herzblut, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz die Kinder unserer Einrichtung. Sie begann mit ihrer Arbeit in der Nachmittagsgruppe und wechselte dann in den Vormittagsbereich in die Krippe.

10 Jahre Kindergarten

Dieses Jubiläum beging unsere Kollegin Sarah Hauptmeier. Auch ihre berufliche Laufbahn soll an dieser Stelle kurz dargestellt werden. Begonnen hat sie im Jahr 2001 mit der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin, die sie im Jahr 2005 erfolgreich abgeschlossen hat. Im Anschluss war sie in der Zeit von 2005-2006 für das Jugendamt in Nordhorn tätig. Seit dem 26. September 2006 gehört sie zum Team der „Arche Noah“ in Emlichheim. Zunächst als Schwangerschaftsvertretung und seit 2007 als Festangestellte. Zurzeit arbeitet sie in der „Käfergruppe“, die sich im Gemeindehaus befindet.



Ihr liegt ebenfalls das Wohlergehen und die frühe Bildung der Kinder am Herzen. Auch sie ist mit Esprit und Ideenreichtum eine Bereicherung für unser Team. Wir wünschen uns, noch viele Jahre gemeinsam im Team arbeiten zu können.

3. Advent 2016

Wie in den vergangenen Jahren, werden wir auch in diesem Jahr einen Familiengottesdienst am 3. Advent gestalten. Hierzu möchten wir alle Gemeindeglieder herzlich einladen.



Ein neues Kita-Jahr hat begonnen...

Immer eine spannende Zeit, wenn ein neues Kita-Jahr beginnt. Viel gibt es kennenzulernen, zu erkunden, zu erleben.....

Wir machen gemeinsame Fröhkreise,...



.....malen im Atelier (inzwischen an neuen Tischen!),...



Und auch die Kleinsten üben schon fleißig das gemeinsame Spiel.



...oder gehen turnen,...



...frühstücken gemeinsam,...



Viel Neues erwartet uns auch in der nächsten Zeit:

Der Weltkindertag, Erntedank und Laterne sind in nicht allzu weiter Ferne und auch an Weihnachten darf man schon die ersten Gedanken verschwenden.

Hierzu mehr beim nächsten Mal!

Ihr Kita-Team

..schauen gemeinsam Bilderbücher.



Wer sich viel bewegt muss auch mal ausruhen!



Liebe Gemeinde,

in den letzten Wochen haben wir uns mit dem Thema „Wasser“ beschäftigt.

Im Kindergarten beobachten wir immer wieder, dass unsere Kinder vom Element „Wasser“ fasziniert sind. Sie verbringen sehr viel mehr Zeit beim Zähne putzen oder Hände waschen im Waschraum, lassen das Waschbecken voll Wasser laufen und ziehen immer wieder mit den Händen durchs Wasser.



Auch im Sandkasten darf gerade in den Sommermonaten das Wasser nicht fehlen. Durch verschieden Angebote wie z. B. Gespräche, Experimente, Bilder-bücher, das Malen und Besprechen des Wasser-kreislaufes, haben wir versucht den Kindern nahe zu bringen wie wertvoll unser Wasser ist und das wir verantwortungsbewusst mit diesem Element umgehen müssen.

Zum Abschluss unserer Einheit haben wir mit einigen Eltern das Wasserwerk in Füchtenfeld besucht.

Laterne, Laterne ...

Am Freitag, den 11.11.2016 findet unser Laternenfest statt. Wir beginnen um 17.00 Uhr mit einer „Andacht“ in der Kirche und ziehen anschließend mit Martin und den Laternen durch den Ort. Beim gemeinsamen Abschluss vor der Kirche werden an alle Kinder Martinsgänse verteilt. Wie in den letzten Jahren sind auch in diesem Jahr alle anderen Kinder zum Laternenfest eingeladen.

Round Table

Auch in diesem Jahr werden wir uns an der Aktion vom Round Table „Kinder helfen Kindern“ beteiligen und im Kindergarten gefüllte Schuhkartons entgegen nehmen (nähere Informationen erhalten Sie im Kindergarten, s. auch S. 19).



Adventscafé im Gemeindehaus

Am 05.12.2016 und am 15.12.2016 laden unsere Kindergarteneltern zum Adventscafé ins Gemeindehaus ein.

Herzlich Willkommen sind alle An- und Einwohner von Füchtenfeld. Auch würden wir uns freuen, die Großeltern der Kindergartenkinder sowie all diejenigen, die Lust auf einen gemütlichen „Plausch“ bei Kaffee, Tee und Gebäck haben, begrüßen zu dürfen. Um 9.30 Uhr beginnen wir mit dem gemütlichen und besinnlichen Beisammensein. Wir freuen uns auf Euch.

Weihnachtsmarkt

Am 26. November 2016 findet der 10. Weihnachtsmarkt in unserem Ort statt.

Auch in diesem Jahr sind wir mit den Kindergarteneltern auf dem Weihnachtsmarkt vertreten. Wir wünschen Ihnen allen weiterhin eine schöne Zeit und verbleiben mit freundlichen Grüßen.

Ihr KiGa-Team
KLEINER STERN





(Schülerarbeiten einer 5. Klasse / Gebauer)

Jedes Jahr am 11. November gibt es einen Gedenktag für einen ganz bestimmten Heiligen: für Sankt Martin. In vielen Gegenden ziehen Kinder mit Laternen durch die Straßen und singen Martinslieder. Doch wer war dieser Martin?

Sankt Martin, der römische Soldat

Martin wurde im Jahr 316 n. Chr. in Ungarn geboren, wuchs in Italien auf und ging mit fünfzehn Jahren zur Armee und wurde Soldat. Schon während seiner gesamten Armeezeit war Martin ein sehr hilfsbereiter Mensch. Als er an einem kalten Wintertag an einem hungernden und frierenden Bettler vorbeiritt, teilte er seinen weiten Mantel mit seinem Schwert und schenkte dem Bettler die eine Hälfte.

In der folgenden Nacht erschien ihm der Bettler im Traum und

gab sich als Jesus Christus zu erkennen!

Nach diesem Erlebnis ließ Martin sich taufen, verließ die Armee und die Leute baten ihn, Bischof der Stadt Tours zu werden. Eine Legende erzählt davon, dass Martin sich dazu nicht würdig genug fühlte und sich in einem Gänsestall versteckte. Die Gänse

in diesem Stall schnatterten aber so laut, dass sie Martin verrieten – und zur Strafe ließ Martin sie dann braten. Daher kommt vielleicht auch der Brauch, dass man am 11. November in manchen Gegenden eine Martinsgans isst. Martin wurde schließlich doch noch Bischof und wurde zum Symbol für christliche Barmherzigkeit und Nächstenliebe.

MINA & Freunde





Hoogstede 	Emlichheim 
Frauen- und Mütterkreis Jeden 2. Donnerstag im Monat um 19.30 Uhr Auskunft: Fr. Hesselink 05944/378	Mütterkreis I Jeden 4. Mittwoch im Monat um 15.00 Uhr Auskunft: Frau Walter 05943/1017
	Mütterkreis II Alle 4 Wochen mittwochs um 20.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks 05943/7125
Jugendgruppe Hoogstede u. Emlichheim Jeden Dienstag, 19-21 Uhr in Emlichheim Gitta Ahrens 01726482525	Frauenkreis Mittwoch: 14-täglich von 15.00 - 17.00 Uhr Auskunft: Frau Brinks 05943/7125
	Kirchenchor Emlichheim/Laar Jeden Donnerstag ab 19:30 Uhr Auskunft: Herr Wieborg 05943/1089
Kindergottesdienst in Emlichheim Jeden ersten Sonntag im Monat von 10.30 - 11.30 Uhr im Gemeindehaus	Kaffeetrinken  jeden ersten Sonntag im Monat Auskunft: Ralf Stier-Scheerhorn 05943/98197

***Die Kreise finden in den jeweiligen Gemeinderäumen statt und sind offen für alle.
Jeder ist herzlich willkommen.***

Verein zur Förderung der Gemeindegemeinschaft der ev.-luth. Kirchgemeinde Emlichheim

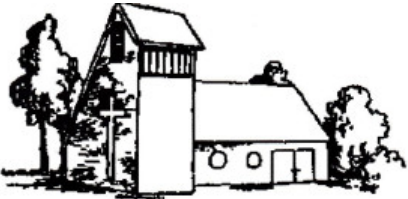
Auskunft: Volker Schmal (Vorsitzender): 05943/7353 und Ingo Wiesler (Kassenwart): 05943/98171

Wir freuen uns über jede noch so kleine Spende!

Bankverbindung: IBAN: DE 68 2806 9956 4811 0337 00 BIC: GENO DE F1NE V

Gruppen und Kreise in Neuenhaus-Uelsen

Uelsen 	Neuenhaus 
Chor dienstags, 19.30 Uhr: im Neuenhauser Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)	
Gottesdienste für Kinder und Familien Krabbelgottesdienst in der Johannes-Kirche Neuenhaus Für Kinder von 0-4 und ihre Familien: 13.11., 11.12., 15.1., 16.00 Uhr Gottesdienst der Generationen in beiden Kirchen Für Kinder, Jugendliche, Erwachsene: 27.11., 22.1.	
Frauennachmittagskreis 3. Mittwoch im Monat, 15-17 Uhr: 16.11.; 14.12. (Adventsfeier); 18.01.17	Frauenkreis 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 2.11., 7.12. (Gemeintheadventsfeier), 4.1.
Frauengesprächskreis 1. Mittwoch im Monat, 19.30 – 21.30 Uhr: 02.11.; 30.11. (Adventsfeier); 4.01.17; 01.02.17	Gemeindecafé 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr: 23.11., 25.1.
Siloah-Kreis montags, 20 Uhr	Handarbeitskreis 2. Montag im Monat, 15 Uhr: 7.11., 12.12., 9.1.
Geburtstagscafé nach postalischer Einladung Anmeldung bei A. Schäfer	Geburtstagscafé nach postalischer Einladung Anmeldung im Kirchenbüro
Jugendgruppe (Frau Ahrens): mittwochs 16.30 -18.30 Uhr in den Ferien nach Absprache 0172-6482525	Hauskreis 4. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr: 24.11., 22.12., 26.1. Informationen bei Pn. Noll (Bisher sind wir Menschen im Alter von 30-50 Jahren, wer dazu kommen möchte, wird nicht nach dem Alter gefragt. ☺)
	Gemeindefrühstück 4. Sonntag im Monat vor dem Gottesdienst 9.30 Uhr im Gemeindehaus 27.11., 22.1. 

 Veldhausen	 Füchtenfeld
Sonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst/parallel Kindergottesdienst 14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus	Sonntag: 11 Uhr Gottesdienst (aber auch andere Zeiten sind möglich - sh. Seite 25)
	Montag: 15.30-17.00 Krabbelgruppe im Kindergarten
Montag: 17.30-18.15 ökum. Kinderchor (5jährige bis 3. Klasse) 18.15-19.00 ökum. Kinderchor (ab 4. Klasse) im altref. Gemeindehaus, Leiterin: Ulrike Sumbeck	Dienstag: 15 Uhr Frauenkreis (am 1. Dienstag im Monat) 19 Uhr Dienstag-Abend Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)
Dienstag: 15 Uhr Handarbeitskreis (vierzehntägig) 19 Uhr Dienstag-Abend Frauenkreis (jeden letzten Dienstag im Monat)	Mittwoch: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht in Füchtenfeld 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht in Wietmarschen
Donnerstag: 15.00 Uhr Hauptkonfirmanden-Unterricht	Donnerstag: 19.30 Uhr Donnerstag-Treff (jeden 1. Donnerstag im Monat)
Freitag: 15 Uhr Frauenkreis (jew. 1. Freitag im Monat)	Freitag: 20 Uhr Füchtenfelder Frauentreff (jew. 1. Freitag im Monat)
Samstag: 14 Uhr Andacht/Versammlung im Gemeindehaus	Hinweis Jugendtreff Füchtenfeld-Wietmarschen sh. Seite 16

Förderverein der Ev.-luth. Kirchengemeinde Veldhausen-Füchtenfeld e.V.

- | | | |
|------------------------------|--|--|
| 1. Vorsitzender: | Winfried Winkler, Tel. 05946-1206 | Kassenwart: Wolfgang Schulz |
| 2. Vorsitzender: | Hartmut Wieland, Tel. 05946-807 | |
| Weitere Vorstandsmitglieder: | Brigitte Loepke / Gisela Wolf / Ursula Damentgen / Hannelore Sandner / | |
| Bankverbindung: | Kreissparkasse Nordhorn | IBAN DE23267500010012007175
BIC NOLADE21NOH |

Zufluchtskirche Füchtenfeld



Thomaskirche Hoogstede



Friedenskirche Emlichheim



Zu Weihnachten werden wieder die weißen Altarparamente hängen. Weiß ist die Christusfarbe.

Jesus Christus spricht: Ich bin das Licht der Welt!

Joh 8,12

St.-Johannes-Kirche Neuenhaus



Epiphaniaskirche Veldhausen



St.-Jakobus-Kirche Uelsen

